

Stadt.

Land.

Bach.

Für den Landkreis München in Berlin

**Bela Bach MdB**

Liebe Leserin, lieber Leser,

das Ergebnis der Wahl in Hamburg hat gezeigt, dass die Menschen eine starke Sozialdemokratie wollen und dass sich gute Sachpolitik vor Ort auszahlt.

Genau damit werden wir mit unseren neun Bürgermeistern und einer Bürgermeisterin auch im Landkreis München punkten können. Diese gute Sachpolitik führen wir als SPD-Bundestagsfraktion auch in Berlin fort. Deswegen haben wir das **Kohleausstiegsgesetz** vorangebracht und den **Grundstock für eine humanitäre Lösung** in Lesbos gelegt, indem wir nicht den populistischen Anträgen der Grünen gefolgt sind, sondern Druck auf Seehofer und die Union ausgeübt haben.

Nun haben wir einen Kompromiss gefunden, der der humanitären Tragweite der Situation auch gerecht wird. Mir ist bewusst, dass dies nur ein erster Schritt sein kann und die Debatte medial stark verkürzt bis verfälschend wiedergegeben wurde. Gerne erkläre ich die Gründe für die Entscheidung auf Wunsch auch vertieft.

Bis dahin wünsche ich nicht nur viel Vergnügen bei der Lektüre meines Newsletters, sondern wünsche im **Endspurt des Kommunalwahlkampfes** auch viel Kraft, Erfolg und immer auch eine gute Portion Freude!

Freundschaft!



Cooler Ismaning – Annette Ganssmüller-Maluche kandidiert als Landrätin

- **Global denken, lokal handeln: Wie gelingt die Vereinbarkeit von Klima- und Sozialpolitik auf kommunaler Ebene?**

Unter dem Motto Cooler Ismaning – Klimapolitik contra Sozialpolitik? diskutierte Annette Ganssmüller-Maluche, stellvertretende Landrätin, mit Bürgermeister Dr. Alexander Greulich und dem Energieexperten Dr. Christoph Maier.

Dr. Alexander Greulich skizzierte in seiner Rede seine Vision eines modernen, klimaneutralen Ismaning. Dr. Christoph Maier zeigte eindrucksvoll auf, dass ein Wandel hin zu einem klimaschonenden Verhalten nicht nur eine Frage technischen Könnens und Sollens sei, sondern vor allem auch des politischen Wollens. Maier betonte aber auch, dass völkisches Denken die Demokratie gefährde und den Klimaschutz

Fortsetzung von Seite 3

zweitrangig werden lassen würde: „Wenn die Demokratie und das soziale Miteinander wegbrechen, brauchen wir nicht mehr über Klimaschutz reden“.

Bei der anstehenden Kommunalwahl am 15. März haben wir nach sechs Jahren CSU-Stagnation mit Annette Ganssmüller-Maluche endlich wieder die Möglichkeit, eine starke SPD-Frau in das Landratsamt zu wählen.

Annette ist bekannt für ihre Hartnäckigkeit und Durchsetzungsfähigkeit, die sie bereits beim Thema Mobilität (MVV-Tarifreform) unter Beweis gestellt hat. **„Ich möchte als Landrätin einen Landkreis München voll Modernität, Gesundheit, Klimaschutz und Strahlkraft für ganz Bayern“**, so Annette Ganssmüller-Maluche.

Unterföhring weiterdenken



Mit Unterföhrings Bürgermeisterkandidat Philipp Schwarz habe ich die "Wähl-Bar" an der AsF-Unterföhring besucht.

Philipp Schwarz und die AsF wollen Unterföhring für **Frauen und Familien noch attraktiver** machen. Bereits vor Jahrzehnten entschied sich die früher SPD-regierte Gemeinde für eine kostenlose Kinderbetreuung. Dies hat sich ausgezahlt, jedoch darf die Gemeinde nicht stehen bleiben. Sei es beim Ausbau des Familienzentrums oder beim Vereinsleben, Philipp Schwarz möchte "Unterföhring weiterdenken".

Mit Christine Berchthold unterwegs in Planegg



■ **Zum fast schon traditionellen Politik & Pizza in meiner Heimatgemeinde Planegg haben unsere Bürgermeisterkandidatin Christine Berchthold, unser Vorsitzender Felix Kempf und ich alle Erstwähler zum politischen Austausch eingeladen.**

Ich habe über meine Arbeit im Deutschen Bundestag berichtet und Fragen zu meiner Arbeit in Berlin beantwortet. Viel Lob gab es für Christine Berchthold, die sich energisch für bezahlbares Wohnen, gegen ungezügelter Kiesabbau und für die Bewahrung unserer Naturlandschaft in Planegg stark macht.

Besonders freut mich, dass seit meinem ersten Wahlkampf 2013 immer wieder zahlreiche junge Leute zu Pizza & Politik kommen und diese Gelegenheit für einen ungefilterten Meinungs austausch nutzen.

Mit den JungwählerInnen haben wir Christine Berchtholds Programm diskutiert und viele Fragen beantwortet. **Gemeinsam mit ihr setzen wir uns mit ganzem Herzen für die Interessen der jüngeren Generationen ein, deren Stimme in der Politik leider viel zu oft überhört wird.**

1 Million für Ausbau – Mehr schnelles Internet für Garching

Stadt
Garching b. München



Rathaus und Standesamt

Telefon: 320890

Bei einem Sterbefall in der Stadt
außerhalb der Dienstzeiten wenden
Sie sich bitte an ein Bestattungs-
institut Ihrer Wahl.

Öffnungszeiten:
Mo - Fr

■ Mit unserem amtierenden und kandierenden
Bürgermeister Dr. Dietmar Gruchmann habe ich
mich im Garchinger Rathaus getroffen.

Ich habe Dr. Dietmar Gruchmann zum Erhalt der Zuwendung in Höhe von 1 Million Euro durch das Bundesverkehrsministerium für die Stadt gratuliert.

Mit dem nun bevorstehenden Glasfaserausbau schließen wir die letzten Lücken in unserer Versorgung mit schnellem Internet in Garching.

Bislang unterversorgte Adressen werden im hohen Maße von dieser Förderung profitieren. Mit der Verbesserung des Glasfasernetzes stärken wir nicht nur die Privathaushalte, sondern auch den Universitäts- sowie der Wirtschaftsstandort Garching. Bis 2030 will die Große Koalition bundesweit rund elf Milliarden Euro für den Breitbandausbau zur Verfügung stellen. Mit den kommenden Ausbaustufen ist Garching gut für die Zukunft aufgestellt.

Bela Bach MdB

Für den Landkreis München in Berlin



A handwritten signature in black ink, reading "B. Bach", positioned over a teal background.

Kontakt:

bela.bach@bundestag.de

Mitglied im **Verkehrsausschuss**
und **Petitionsausschuss**
Mitglied der **Parlamentarischen**
Versammlung des Europarates

stellvertretendes Mitglied im
Umweltausschuss